

## CAS-NEWSLETTER Wintersemester 2015/16

### Editorial

#### NEWSLETTER LÖST CAS AVISO AB

Das CAS nutzt zukünftig diesen E-Mail-Newsletter, um über die aktuellen Forschungsprojekte, Fellows und Veranstaltungen am Haus zu berichten. Damit verabschieden wir uns nach sechs Jahren und zehn Ausgaben von unserem traditionellen Anzeiger und werden Sie nun schneller und umfassender über unsere Programme informieren.

Der CAS-Newsletter erscheint jeweils zu Semesterbeginn.

### CAS Schwerpunkte

#### QUANTITATIVE NETWORK SCIENCE

Das menschliche Nervensystem lässt sich ebenso als Netzwerk verstehen wie das World Wide Web. Quantitative Netzwerkforschung ist daher nicht auf einzelne wissenschaftliche Disziplinen beschränkt, sondern für ganz unterschiedliche wissenschaftliche Kontexte relevant. Im CAS-Schwerpunkt „Quantitative Network Science“ um Francesca Biagini stellen sich Wissenschaftler/innen aus Mathematik, Statistik, Informatik, Sprachverarbeitung, Politikwissenschaft, Ökonomie, Biologie und Philosophie Fragen der Netzwerkforschung.

#### 9. und 10. November 2015

Workshop „Computational Methods for Networks“

#### 9. November 2015, 18.30 Uhr

Vortrag: Prof. Dr. Paul Embrechts (ETH Zürich)  
„Model Risk, Solvency and Risk Aggregation“

#### 14. Januar 2016, 18 Uhr c.t.

Vortrag: Prof. Dr. Alexander Borst (MPI für Neurobiologie) und Dr. Moritz Helmstädter (MPI für Hirnforschung)  
„How Do Neuronal Circuits Operate?“

#### MORAL BEHAVIOR

Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit Menschen moralisch gut handeln – etwa indem sie anderen helfen und dabei auch eigene Interessen hintanstellen? Sind solche Entscheidungen rational oder eher emotional begründet, oder schließt das eine das andere gar nicht aus? Im CAS-Schwerpunkt „Moral Behavior“ werden moralphilosophische Fragen von Wissenschaftler/innen aus vier Disziplinen adressiert: Monika Betzler (Philosophie), Christoph Knill (Politikwissenschaft), Martin Kocher (Ökonomie), Markus Paulus (Psychologie) sowie Christof Rapp (Philosophie).

#### 25. und 26. Februar 2016

Tagung „Attachment, Virtue and the Regulation of Emotion“

*Zur Übersicht über alle CAS-Schwerpunkte.*

### Vortragsreihe

#### KAPITALISMUS IN DER DISKUSSION

„Global Capitalism. Who Gets What and Why?“ – ist das Thema der CAS-Vortragsreihe im Wintersemester. An fünf Abenden stehen verschiedene Aspekte des kapitalistischen Wirtschaftssystems zur Debatte. Referent/innen sind u.a. Paul Collier (Oxford), Lisa Herzog (Frankfurt a.M.), Benjamin Kunkel (New York), Nivedita Menon (Delhi), Eric Pineault (Montreal), Joseph Vogl (Berlin).

*Zur Übersicht über alle Veranstaltungen im Wintersemester.*

### Researcher in Residence

#### SENIOR RESEARCHER IN RESIDENCE

Senior Researcher in Residence arbeiten zusammen mit ihren besten Qualifikant/innen über zwei Semester konzentriert an einem gemeinsamen Thema. Folgende Forschergruppen wurden für das akademische Jahr 2015/16 ausgewählt:

- „Scientific Reasoning and Argumentation“: Prof. Dr. Frank Fischer, Katharina Engelmann, M.Sc., Dr. Andreas Hetmanek und Ansgar Opitz, Dipl.-Psych. (Psychologie)  
Fellows: Prof. Clark Chinn, Ph.D. (Rutgers), Prof. Jonathan Osborne, Ph.D. (Stanford)
- „Zur Herstellung und Distribution erotisch-pornografischer Lesestoffe im Zeitalter der Aufklärung“: Prof. Dr. Christine Haug, Dr. des. Peter Büttner, Dr. Johannes Frimmel, Jan Stojanovic B.A. (Buchwissenschaft)  
Fellows: Prof. Bill Bell, Ph.D. (Cardiff), Prof. Dr. Franz Eybl (Wien), Prof. Jeffrey Freedman, Ph.D. (New York), Prof. Dr. Helga Meise (Reims)
- „Versachlichung und Verdinglichung als Leitkategorien der Medienkultur der Weimarer Republik“: Prof. Dr. Oliver Jahraus, Simon Eberle, Dr. Michaela Rass, unterstützt von Birgit Schuhbeck und Dr. Tanja Prokić (Germanistik)  
Fellows: Prof. Rüdiger Görner, Ph.D. (London), Prof. Dr. Helmut Kiesel (Heidelberg), Prof. Dr. Ulrike Zitzlsperger (Exeter)

#### JUNIOR RESEARCHER IN RESIDENCE

Junior Researcher in Residence haben ein Semester Zeit, um am CAS an der Fertigstellung ihres zweiten Buches zu arbeiten. Im Wintersemester forschen am CAS:

- Dr. Michael Auer (Germanistik) zum Thema „Autonomie als Anlass. Die Ode zwischen literarischer und politischer Moderne“
- Dr. Nadine Klopfer (Amerikanistik) zum Thema „The French Craze. French Things in the Politics of Taste in the United States, 1800-1870s“

#### 18. und 19. Februar 2016

Workshop „Visions of Frenchness: American Imaginaries of France in the Early and Mid-19th Century“

#### 3. und 4. März 2016

Workshop „Klopstock und die Moderne“

### Visiting Fellows

#### GÄSTE AM CAS

Auch im Wintersemester werden wieder internationale Visiting Fellows Kooperationen mit ihren Gastgebern an der LMU aufnehmen. Auf Einladung von Christopher Balme wird etwa der Kunsthistoriker Henry Keazor am CAS sein. Henry Keazor hat unlängst eine Geschichte der Kunstfälschungen veröffentlicht.

#### 29. bis 31. Oktober 2015

Tagung „Forging, Faking, Counterfeiting“

Martin Mai ist einer der weltweit führenden Geowissenschaftler im Bereich Erdbebenphysik. Er wird eng mit der Gruppe von Heiner Igel (Seismologie/Geophysik) kooperieren und zusammen mit der Gruppe um Michael Bader (TU München) an einem von der VW-Stiftung gefördertem Projekt (ASCETE) arbeiten.

#### 21. Oktober 2015, 19 Uhr c.t.

Vortrag: Prof. Martin Mai, Ph.D.: „Earthquake Physics from Large to Small (and Back)“

*Zur Übersicht über alle Visiting Fellows im Wintersemester.*

### Stipendien

#### POSTDOC-STIPENDIEN DER UNIVERSITÄTSGESELLSCHAFT

Zum Wintersemester 2015/16 vergibt das CAS erstmalig Postdoc-Stipendien der Münchener Universitätsgesellschaft an herausragende Geistes- und Kulturwissenschaftler/innen. Das Stipendium erhalten:

- Lavinia Picollo, Ph.D. (Philosophie)
- Dr. des. Philipp Zehmis (Ethnologie)

#### 21. Januar 2016, 19 Uhr s.t.

Vortrag: Prof. Dr. Hans van Ess: „Zur Situation der Geisteswissenschaften heute“

### Kunst am CAS

#### KÜNSTLERINNEN-GRUPPE EXPEDITION MEDORA STELLT ZUM THEMA „MIGRATION UND IDENTITÄT“ AUS

Gezeigt werden Arbeiten von Shirin Damerji, Claudia Djabbari, Andrea Faciu, Sandra Filic und Peggy Meinfelder, die sich mit kulturellen und biographischen Transformationsprozessen beschäftigen.

Die Ausstellung läuft vom 16. Oktober 2015 bis 31. März 2016.

#### 15. Oktober 2015, 19 Uhr

Vernissage

[Newsletter abbestellen](#)

[Newsletter im Browser lesen](#)

HERAUSGEBER  
Center for Advanced Studies  
Seestraße 13  
D-80802 München

REDAKTION  
Dr. Julia Schreiner

POSTANSCHRIFT  
Center for Advanced Studies  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Geschwister-Scholl-Platz 1  
D-80539 München

KONTAKT  
Geschäftsstelle: +49 (0) 89 / 21 80 – 72 080  
E-Mail: [info@cas.lmu.de](mailto:info@cas.lmu.de)  
Web: [www.cas.lmu.de](http://www.cas.lmu.de)

